



Juniorenkonzept

TCI





Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Ziele	3
3. Struktur Junioren	3
3.1 Organigramm	3
3.1.1 Vorstand	3
3.1.2 Juniorenkommission	3
3.1.3 Juniorenobmann	4
3.1.4 Juniorentrainer	4
3.2 Was der Junior erhält – was er leisten muss	4
3.2.1 Was die Junioren erhalten	4
3.2.2 Was die Junioren leisten müssen	4
3.3 Die Rolle der Eltern	5
3.4 Mitgliedschaft	5
4. Trainingsgruppen	5
4.1 Definition der Trainingsgruppen	5
4.2 Verhaltensregeln Junioren	5
4.3 Trainings ausserhalb von Tennis	5
5. Trainingsangebote	6
5.1 Ausbildungsprogramm	6
5.2 Training Sommer	6
5.3 Training Winter	6
5.1 Trainings-Zeiten	6
5.2 Intensivkurs Sommer	6
5.3 Schnupper-Angebote	6
5.4 Turniere	7
5.5 Trainingsregeln	7
6. Junioren-Interclub	7
7. Kommunikation	7
7.1 Informationsschreiben	7
7.2 Timing der Ausschreibungen	8
7.3 Kommunikation gegenüber Junioren und Eltern:	8
7.4 Werbung	8
8. Kosten	8
9. Finanzierung	9
10. Timing	9



1. Einleitung

Das vorliegende Juniorenkonzept soll die Grundlage sein für eine professionelle und klare Organisation der Junioren des Tennisclub Interlaken. Das Konzept wird jährlich von der Juniorenkommission überprüft und vom Vorstand akzeptiert, damit laufend auf Änderungen Rücksicht genommen werden kann.

Im Konzept wird von „Kursen“ und „Trainings“ gesprochen. Ein Kurs bedeutet ein über mehrere Trainings dauerndes Trainingsangebot (z.B. Sommerkurs). Ein Training meint das einzelne Training selber.

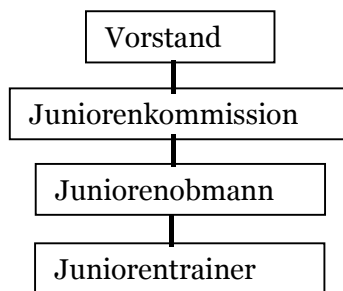
Der Einfachheit halber wird im Konzept stets die männliche Form verwendet.

2. Ziele

- Das Juniorenwesen des TCI wird als professionell und zuverlässig wahrgenommen.
- Die Junioren haben beim TCI höchste Priorität. Dies soll bei sämtlichen Entscheiden, welche die verschiedenen Gremien des TCI treffen, berücksichtigt werden.
- Die Begeisterung für den Sport allgemein wird durch die Trainings bei den Junioren gefördert.
- Der TCI nimmt am Junioren-Interclub teil.

3. Struktur Junioren

3.1 Organigramm



3.1.1 Vorstand

Der Vorstand verabschiedet jährlich das Juniorenkonzept während der ersten Vorstandssitzung des Jahres und berät die Situation der Junioren in jeder Vorstandssitzung.

Er überlässt das operative Junioren-Geschäft der Juniorenkommission und greift dann ein, wenn es die Statuten des TCI erfordern.

Der Vorstand befindet über die Finanzierung der Junioren.

Die Vorstandsmitglieder haben ein Antragsrecht.

3.1.2 Juniorenkommission

Die Juniorenkommission besteht aus dem Präsidenten, dem Juniorenobmann, dem Verantwortlichen Marketing & PR sowie dem Juniorentrainer.



Die Juniorenkommission organisiert sich selber. Die Kommission erarbeitet und aktualisiert das Juniorenkonzept und definiert Aufgaben daraus. Zudem wird ihr vom Juniorenobmann das Jahresprogramm vorgelegt, welches die Juniorenkommission beurteilen und genehmigen muss. Die Kommission definiert zusammen mit dem Juniorenobmann die Angebote für Schnupper-Kurse.

Die Mitglieder der Kommission sind – nebst dem Juniorenobmann – Ansprechpersonen für den Juniorentrainer.

Die Kommission definiert weiter die Preise für die verschiedenen Kurse und schlägt die Finanzierung derer zuhanden des Vorstandes vor.

3.1.3 Juniorenobmann

Der Juniorenobmann ist die erste Ansprechperson für den Juniorentrainer. Er definiert zusammen mit ihm die Trainingsgruppen und –zeiten jeweils vor den entsprechenden Kursen und das Jahresprogramm. Er ist verantwortlich für die Organisation der Punkte des Jahresprogramms und definiert zusammen mit der Juniorenkommission die Angebote für Schnupper-Kurse.

Der Juniorenobmann kommuniziert den Eltern das Konzept, das Jahresprogramm, die Gruppeneinteilung und sämtliche Punkte, welche vor den Kursen definiert werden müssen (z.B. Kursdaten, geplante Events, Kosten, Rechte/Pflichten Junioren, etc.).

Weiter erfüllt der Juniorenobmann die Pflichten gemäss dem Pflichtenheft.

3.1.4 Juniorentrainer

Der Juniorentrainer leitet und organisiert die Trainings und führt diese abwechslungsreich und den Niveaus der Junioren entsprechend durch.

Sollte er ein Training nicht leiten können, schaut er selbstständig für einen Ersatztrainer. Wenn die Absenz vor dem Start der jeweiligen Kurse bekannt ist, teilt er dies dem Juniorenobmann mit, welcher dann für den entsprechenden Ersatz zuständig ist.

Sollte es weitere Trainer geben, ist er zuständig für deren Einführung vor dem ersten Training.

Er ist erste Ansprechperson für die Eltern während der Kurse. Sollte ein Training im Sommer wetterbedingt nicht durchgeführt werden können, teilt er das den Eltern mit.

Der Juniorentrainer erfüllt den Vertrag, welcher er mit dem TCI eingeht. Weiter ist er J&S-Leiter oder bestrebt, diese Ausbildung in der darauf folgenden Saison zu absolvieren.

3.2 Was der Junior erhält – was er leisten muss

3.2.1 Was die Junioren erhalten

- Die Junioren können – nach erfolgter erstmaliger Anmeldung – am entsprechenden Kurs teilnehmen.
- Die Junioren werden automatisch Mitglied des TCI und erhalten einen GotCourts-Zugang, der zur Reservation von Tennisplätzen berechtigt.
- Die Junioren erhalten Mitte Februar ein Informationsschreiben (siehe Punkt Kommunikation).
- Im Sommerkurs wird den Junioren bei wetterbedingten Trainingsabsagen den entsprechenden Betrag im folgenden Kurs gutgeschrieben.

3.2.2 Was die Junioren leisten müssen

- Die Junioren resp. deren Eltern zahlen den Beitrag für den jeweiligen Kurs nach der Anmeldung ab dem ersten Jahr.



- Die Junioren entrichten den Club-Beitrag (ohne Platzinstandstellungs-Gebühr) ab dem ersten Jahr.
- Abmeldung: Die Junioren müssen sich selbstständig für den nächsten Kurs abmelden. Sollte keine Abmeldung erfolgen, sind sie automatisch angemeldet (Beispiel: Ein im Sommer trainierender Junior ist automatisch ohne Abmeldung auch für den Winterkurs angemeldet).
- Versicherung ist Sache der Junioren

3.3 Die Rolle der Eltern

Die Eltern stellen sicher, dass ihre Kinder wann immer möglich an den Trainings teilnehmen. Bei Fragen zu den Trainings, können sie sich unterhalb der Saison an den Juniorentrainer, vor der Saison und für generelle Fragen an den Juniorenobmann wenden. Die Eltern teilen Trainingsabsenzen dem Juniorentrainer mit. Jedoch wird eine Absenz nicht entschädigt.

3.4 Mitgliedschaft

Junioren, die am Training des TCI teilnehmen, verpflichten sich automatisch, auch TCI-Mitglied zu werden (Juniorenbeitrag, keine Platzinstandstellungs-Gebühr). Diese Mitgliedschaft berechtigt die Junioren zum freien Spiel gemäss Reglement, die Junioren erhalten einen GotCourts-Zugang.

4. Trainingsgruppen

4.1 Definition der Trainingsgruppen

Der Juniorentrainer und der Juniorenobmann definieren die Trainingsgruppen nach den Anmeldungen und kommunizieren dies den Junioren und deren Eltern. Grundsätzlich ist der TCI bestrebt, leistungsorientierte Abstufungen umzusetzen. Dieses Vorhaben wird bei jeder Gruppeneinteilung berücksichtigt. Auch können – wenn es die Anzahl Junioren und die Nachfrage erlaubt – Wettkampftrainings angeboten werden. Während der Saison kann ein Junior nur in begründeten und vom Juniorenobmann genehmigten Ausnahmefall die Trainingsgruppe wechseln.

4.2 Verhaltensregeln Junioren

Die Junioren verhalten sich in jedem Fall so, dass der eigentliche Trainingsbetrieb nicht beeinträchtigt wird. Sie melden sich wann immer möglich vor dem Training beim Juniorentrainer ab, wenn sie nicht teilnehmen können (ohne Anspruch auf Entschädigung). Die Junioren spielen und verhalten sich stets mit dem Fair-Play-Gedanken.

4.3 Trainings ausserhalb von Tennis

Bei Bedarf kann der TCI auch Kurse und Trainings ausserhalb der eigentlichen Kernkompetenz anbieten (z.B. Fitness, Lauftraining, Kondition, andere Ballsportarten) mit dem Ziel, die Begeisterung für



den Sport allgemein zu fördern und dass die Junioren Fähigkeiten erwerben, die auch beim Tennis von Nutzen sind.

5. Trainingsangebote

5.1 Ausbildungsprogramm

Das Ausbildungsprogramm beinhaltet sämtliche Kurs-Angebote und wird vom Juniorenobmann in Zusammenarbeit mit dem Juniorentrainer bis Ende Januar definiert und von der Juniorenkommission akzeptiert (Aufnahme gewisser Punkte ins Tätigkeitsprogramm des Clubs). Das Ausbildungsprogramm wird den Eltern und den Junioren als Teil des Informationsschreibens kommuniziert.

5.2 Training Sommer

Der Sommerkurs wird bis Mitte März definiert und ausgeschrieben, die Anmeldung erfolgt bis anfangs April. Die angemeldeten Junioren für den Sommer sind – bei Nicht-Abmeldung – automatisch auch für das Winter-Training angemeldet. Im Sommerkurs wird den Junioren bei wetterbedingten Trainingsabsagen den entsprechenden Betrag im folgenden Kurs gutgeschrieben.

Im Sommer können den Junioren mehr als eine Stunde Training pro Woche angeboten werden. Dies kann für wettkampforientierte Spieler sein (z.B. JIC-Teams) oder auch nur den entsprechenden Bedarf decken.

5.3 Training Winter

Der Winterkurs wird bis Mitte September definiert und ausgeschrieben, die Anmeldung erfolgt bis Ende September.

5.1 Trainings-Zeiten

Die Zeiten der Kurse definiert der Junioren-Obmann nach Rücksprache mit den Junioren und dem Juniorentrainer und kommuniziert diese Zeiten in den Ausschreibungen.

5.2 Intensivkurs Sommer

Grundsätzlich bietet der TCI einen Intensivkurs im Sommer an. Die Ausschreibung erfolgt im Juni nach Rücksprache mit den Junioren und deren Eltern durch den Juniorenobmann (Eruierung der Daten). Die Anmeldung erfolgt bis Mitte Juli.

Entsprechend den Rückmeldungen und der Anzahl Anmeldungen wird der Kurs geplant und durchgeführt.

5.3 Schnupper-Angebote

Junioren können nach Rücksprache mit dem Junioren-Trainer einmalig an einem Training teilnehmen. Anschliessend kontaktiert der Juniorenobmann den jeweiligen Junior.



5.4 Turniere

Der TCI bietet min. ein Juniorenturnier pro Jahr an. Dabei kann das Turnier nur für die eigenen Junioren ausgeschrieben oder als offenes Turnier organisiert werden.

Das Turnier wird im Tätigkeitsprogramm integriert. Der Vorstand ist für die Organisation des Turniers verantwortlich.

5.5 Trainingsregeln

Durchführung der Trainings:

- Sommer-Training:
 - Wenn das Wetter es zulässt, findet das Training statt.
 - Die Junioren melden sich bei Verhinderung im Voraus beim Juniorentrainer ab. Absenzen von Junioren werden jedoch nicht entschädigt.
 - Wenn das Training aufgrund der Witterung abgesagt werden muss, teil das der Juniorentrainer den Eltern mit. Den Junioren wird der entsprechenden Betrag im folgenden Kurs gutgeschrieben.
- Winter-Training:
 - Das Training findet immer statt.
 - Die Junioren melden sich bei Verhinderung im Voraus beim Juniorentrainer ab. Absenzen von Junioren werden jedoch nicht entschädigt.

6. Junioren-Interclub

Wann immer möglich nimmt der TCI am Junioren-Interclub teil. Die Juniorenkommission organisiert in diesem Falle die Heimspiele und die Fahrten zu den Auswärtsspielen.

Es können im Sommer zusätzliche Junioren-Interclub-Trainings angeboten werden.

Der Juniorenobmann klärt bereits im März hinsichtlich der Anmeldung der Sommer-Kurse, welche Junioren Interclub spielen werden und nimmt bei der Trainingsgruppen-Bildung entsprechend Rücksicht.

Die Kommission definiert bei Bedarf die Ziele der verschiedenen Teams resp. deren Stärkeklassen.

7. Kommunikation

7.1 Informationsschreiben

Mitte Februar schreibt der Juniorenobmann ein Informationsschreiben mit folgendem Inhalt:

- Ausbildungsprogramm:
 - Information bzgl. Sommertraining
 - Information bzgl. Wintertraining
 - Information von weiteren Junioren-Angeboten wie Intensivkurs, Junioren-Interclub und Junioren-Turnier



- Information zur Mitgliedschaft beim TCI und der Möglichkeit des freien Spiels dank Got-Courts-Zugang
- Information, was die Junioren erhalten (und was nicht)
- Hinweis auf die Belohnung bei Juniorenwerbung: Junioren, welche einen neuen Junior für einen Sommer- oder Winterkurs überzeugen können, wird im jeweiligen Jahr der Mitgliederbeitrag erlassen.
- Informationen zu Schnupperangeboten
- Verweis auf das Juniorenkonzept

7.2 Timing der Ausschreibungen

Die Kursausschreibungen erfolgen über den Juniorenobmann:

- Ausschreibung Sommer-Kurs: Mitte März, An-/Abmeldung bis anfangs April
- Ausschreibung Winter-Kurs: Ende August, An-/Abmeldung bis Ende September
- Ausschreibung Intensiv-Kurs: Mitte Juni, An-/Abmeldung bis Mitte Juli
- Ausschreibung Junioren-Turnier: gemäss Tätigkeitsprogramm

7.3 Kommunikation gegenüber Junioren und Eltern:

Der Juniorentrainer ist erste Ansprechperson für die Junioren und deren Eltern während den Kurs-Perioden. Sollte ein Training im Sommer wetterbedingt nicht durchgeführt werden können, teilt er das den Eltern mit.

Der Juniorenobmann kommuniziert den Eltern das Konzept, das Jahresprogramm, die Gruppeneinteilung und sämtliche Punkte, welche vor den verschiedenen Kursen definiert werden müssen (z.B. Kursdaten, geplante Events, Kosten, Rechte/Pflichten Junioren, etc.).

7.4 Werbung

Der Juniorenobmann überlegt sich mit dem Verantwortlichen Marketing & PR verschiedene Werbemassnahmen über das Jahr verteilt (Plakat inkl. Flyer, IGA, Briefkasten-Werbung, Bödeli-Info, Inserat Amtsanzeiger, Post-Platz-Event). Die einzelnen Massnahmen werden an den Vorstandssitzungen verabschiedet und organisiert.

8. Kosten

Die Kosten pro Kurs werden vor den jeweiligen Vorstandssitzungen vor den Kurs-Ausschreibungs-Terminen festgelegt (Finanzierung: siehe Punkt 9).

Die Junioren erhalten für jeden angebotenen Kurs mittels der Ausschreibung die Information, wie viel der Kurs kostet. Bei Anmeldung von diesem Kurs stellt der Finanzchef die Kurskosten zeitnah in Rechnung. Wetterbedingte Ausfälle in Sommer-Kursen werden im kommenden Kurs-Kosten angerechnet.

Die Juniorenkommission kann eine Paket-Lösung erarbeiten (Kosten für sämtliche Trainingsangebote zu einem günstigeren Preis), welcher vom Vorstand genehmigt werden muss.



9. Finanzierung

Der TCI subventioniert die Junioren-Trainings finanziell. Die Höhe wird in einen der Vorstandssitzungen vor den jeweiligen Kurs-Ausschreibungen definiert. An diesen Sitzungen werden auch die Kurs-Kosten bestimmt.

Junioren, welche einen neuen Junior für einen Sommer- oder Winterkurs überzeugen können, wird im jeweiligen Jahr der Mitgliederbeitrag erlassen. Auf diese Möglichkeit wird im Informationsschreiben aufmerksam gemacht.

Der Finanzchef kümmert sich um alle möglichen Geldquellen (Beiträge Gemeinden, J&S, etc.).

10. Timing

Januar: Verabschieden Junioren-Konzept vom Vorstand
Mitte Februar: Versand Informationsschreiben
Mitte Februar: Definition Werbeaktionen Sommerkurs
Mitte Februar bis Mitte März: Evaluation der Kurszeiten Sommer-Kurs
Mitte März: Ausschreibung Sommer-Kurs
Mitte März: Inserat Bödéli-Info, Verteilung von Plakaten und Flyern
Mitte März: Definition, wer am JIC teilnimmt
Anfang April: An-/Abmeldung Sommer-Kurs
Mitte Juni: Ausschreibung Intensiv-Kurs
Mitte Juli: An-/Abmeldung Intensiv-Kurs
Mitte Juli: Definition Werbeaktionen Winter-Kurs
Ende Juli bis Ende August: Evaluation der Kurs-Zeiten Winter-Kurs
Ende August: Ausschreibung Winter-Kurs
Ende September: An-/Abmeldung Winter-Kurs

Es bleiben: Juniorenturnier, weitere Events